

# Vorwort

Diese Gedenkschrift ist unserem geschätzten Lehrer und Mentor o. Univ.-Prof. Dr. *Herbert Kofler* gewidmet, der am 14. März 2019 viel zu früh aus dem Leben geschieden ist.

*Herbert Kofler* hat mit seiner kritischen, jedoch stets konstruktiven, um eine Weiterentwicklung des Fachgebietes der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung geprägten Denkhaltung unser Interesse für diesen Themenbereich geweckt und unseren beruflichen Werdegang geprägt. Er war und ist uns in fachlicher und persönlicher Hinsicht ein großes Vorbild.

Wer *Herbert Kofler* kannte, weiß, mit welcher Präzision er Problemstellungen erkannt, seziiert und mit prinzipienbasierten Lösungsansätzen argumentiert hat. Der kritische Diskurs war ihm stets ein großes Anliegen: Zahlreiche Studierende durften seine Problemlösungskompetenzen in den Vorlesungen kennenlernen und konnten diese danach in ihrer beruflichen Tätigkeit erfolgreich einsetzen. Diese außerordentlichen Fähigkeiten von *Herbert Kofler* haben auch dazu geführt, dass Gremien und außeruniversitäre Institutionen, beispielhaft sollen die Akademie für Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, die Oesterreichische Nationalbank und seine Tätigkeit in diversen Steuerreformkommissionen Erwähnung finden, gerne auf seine Expertise zurückgegriffen haben. Seine ausgezeichneten analytischen Fähigkeiten können in seinem umfassenden literarischen Œuvre nachgelesen werden, das in thematisch beeindruckender Breite und Tiefe zahlreiche Monografien und eine große Anzahl von Fachbeiträgen zu unterschiedlichen Themenstellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung umfasst. Seine Werke fanden und finden im universitären Umfeld wie auch in Fachkreisen große Anerkennung.

Viele Autorinnen und Autoren haben in dieser Gedenkschrift ihre Wertschätzung gegenüber *Herbert Kofler* zum Ausdruck gebracht; für ihr Mitwirken möchten wir uns bei allen ganz herzlich bedanken. Die starke universitäre Vernetzung von *Herbert Kofler* zeigt sich darin, dass sämtliche Lehrstuhlinhaberinnen und Lehrstuhlinhaber für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an österreichischen Universitäten und zahlreiche Professorinnen und Professoren aus angrenzenden wirtschaftswissenschaftlichen und juristischen Nachbardisziplinen Beiträge verfasst haben. Ihre thematisch mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen versehenen Ausführungen sind jenen Fachgebieten zugeordnet, die auch von *Herbert Kofler* intensiv beforscht wurden. Daneben finden sich in dieser Gedenkschrift auch Abhandlungen von namhaften Vertreterinnen und Vertretern aus der facheinschlägigen Praxis, die in ihren Erörterungen, häufig verknüpft mit den Ansätzen von *Herbert Kofler*, ihre Verbundenheit mit dem Verstorbenen dokumentieren.

*Herbert Kofler* ist und bleibt ein fester Bestandteil der universitären bzw facheinschlägigen Landschaft der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung. Sein Bemühen um eine strukturierte und systematische Weiterentwicklung des einschlägigen Normenbestandes wird nicht nur in dieser Gedenkschrift aufgegriffen, sondern ist im einschlägigen Schrifttum fest verankert, sodass die Gedanken von und an *Herbert Kofler* auch künftig einen wichtigen Platz einnehmen werden.

*Herbert Kofler* hat als besonderer Mensch Besonderes geleistet. Er hat uns persönlich und beruflich gefördert, wofür wir ihm zu tiefem Dank verpflichtet sind!

Wir möchten uns abschließend beim Linde Verlag für die Verlegung dieser Gedenkschrift und im Besonderen bei Herrn Mag. Roman Kriszt und Frau Mag. Angelika Glaser bedanken, die maßgebend zur zeitgerechten Finalisierung dieses Werkes beigetragen haben. Wir danken zudem dem Forschungsrat der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, der die Drucklegung finanziell unterstützt hat.

Diese Gedenkschrift wird am 20. März 2020 an der Alpen-Adria-Universität an Margit Kofler und die Söhne Georg und Johannes Kofler überreicht – als bleibendes Zeichen der Wertschätzung und Dankbarkeit.

Klagenfurt und Salzburg, im März 2020

*Sabine Kanduth-Kristen*  
*Sabine Urnik*  
*Gudrun Fritz-Schmied*